

Inhalt

I. Einleitung. Wo bleibt die Würde?	5
Tagebuch der verlorenen Würde I Ich ohne Würde	23
2. Der Begriff Würde. Eine Nachforschung	35
Tagebuch der verlorenen Würde II Der Autor um Würde ringend, zwischen menschlichem Minimum und oberstem normativem Prinzip	59
3. Europa. Ein Herzenskapitel	69
Tagebuch der verlorenen Würde III Wie mich die <i>Neue Zürcher Zeitung</i> einmal beinahe gedruckt hätte	95
4. Korruption, Skandale, Österreich. Eine Wirtshaustirade	102
Tagebuch der verlorenen Würde IV Der belastete Souverän	129
5. Wehrwürde. Zur Feinmechanik österreichischer Debatten. Ein Exempel mit Kasperlmoment	136
Tagebuch der verlorenen Würde V Harald Schmidt hat eine gute Frage	157

6. Erscheinungen	164
Tagebuch der verlorenen Würde VI Wie ich einmal nicht Minister wurde	185
7. Unsere Medien	191
Tagebuch der verlorenen Würde VII Ich und meine Nerds. Geschichte einer Entwürdigung	211
8. Stéphane Hessel. Die Würde des Protests	225
Tagebuch der verlorenen Würde VIII Ein entdigitalisierter Souverän	238
9. An der Würdefront. Krankheit und Tod	243
Tagebuch der verlorenen Würde IX <i>Die Würde des Autors im Buchgeschäft</i>	267
10. Nachgedanken. Zögerliches Alphabet republikanischer Würde	277
Anmerkungen	293